

12.11.37
1.9.1937
Mit bestem
Gut und alles nach Wunsch?
ist oft bei 2. und 3. Schritt.
aber man, der in Arbeit beschäftigt ist, kann es
nicht machen.

Verachteter Herr Lehmann,

11. Nov. 1937

es tut mir leid, dass ich
Ihnen bei dem Schreiben nicht gerade ergiebigen
Gedichte der „Beschreibungen und Anzeigen“ eine
Erfahrung bereiten muss. Lange genug habe
ich versucht, eine umfassende Übersicht über die
Neuerwerbungen zu gewinnen, bin deshalb auch
mehrmals in Köln und Bonn gewesen. Die Sache
lässt sich hier nicht so durchführen.

Vollständig ausschneiden muss für mich die niederöster-
reichische Literatur, denn um die Neuerwerbungen zu
verfügen, müsste man die älteren Werke auch
haben, was hier nicht der Fall ist.

Was aber den hiesigen Sprengel von Koblentz-Trier
anlangt, so sind gerade die neuen Zeitschriften
bald und früher bei den Bibliotheken nicht versend-
bar, wenn ich nachmittags hinfahre, sind sie oft in
anderen Händen, ganz abgesehen davon, dass man
in 2-3 Stunden nicht viel machen kann, und jede Seite